ab 08:30 Einlass und Registrierung

Eröffnung der Fachtagung

Moderation: Prof. Dr. Ralf Simon, Transferstelle Bingen (TSB)

9:00 **Begrüßung & Einführung**
Prof. Dr. Ralf Simon,
Transferstelle Bingen

Digitale und flexible Ansätze für Verteilnetzbetreiber

9:30 **Rolle der Verteilnetzbetreiber in einem dezentralen Energiesystem**
Herr Dr. Thomas Griese - angefragt
Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

10:00 **Entstehung und Ausgestaltung eines lokalen Flex-Marktes aus Sicht der Börse**
Dr. Maximilian Rinck
Freier Experte

10:30 **Redispatch 2.0 – Neue Herausforderung für die Verteilnetzbetreiber**
Rainer Stock
VKU - Verband kommunaler Unternehmen e.V.

11:00 **Diskussionsrunde**

11:15 **Kleine Kaffeepause**

Leider können wir aufgrund der Zugangsbeschränkungen der TH Bingen KEINE Infostände vor Ort anbieten. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

Künstliche Intelligenz (KI) und Kommunikationsweg LoRaWAN

Moderation: Prof. Dr. Ralf Simon, Transferstelle Bingen (TSB)

11:30 **Künstliche Intelligenz in der Energiewirtschaft und deren Anwendung aus Markt- und Netzsicht**
Dr. Alexander Kies
Frankfurt Institute for Advanced Studies FIAS

12:00 **Ist LoRaWAN sicher?**
Und was hat das mit KI zu tun?
Elisabeth Schloten
ECBM GmbH

12:30 **Diskussionsrunde**

12:45 **Mittagssnack & Ausklang**

Das Tagungsprogramm entspricht dem Stand bei Drucklegung. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und den Zugangsbeschränkungen der TH Bingen dürfen aktuell nicht mehr als 40 Teilnehmer live vor Ort sein. **Es zählt die Reihenfolge des Anmeldeingangs.** Weiterhin besteht die Möglichkeit, zu einer etwas reduzierten Teilnahmegebühr die Tagung komplett im Livestream (Zugangsinformationen erhalten Sie vorab von uns) zu verfolgen.
Bitte geben Sie in Ihrer Anmeldung genau an, für welche Form der Teilnahme Sie sich entscheiden. Auch ist **keine Nachmeldung vor Ort möglich**. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die Hygienevorschriften der TH Bingen und der TSB für diesen Tag an. Diese werden Ihnen im Vorfeld zur Veranstaltung zugeschickt. Eine Mund-Nasenbedeckung ist von jedem Teilnehmer selbst mitzubringen. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen. Vielen Dank.

Onlineregistrierung direkt unter www.tsb-energie.de

Anmeldeschluss: Montag, der 31. August 2020

10. Fachtagung Smart Grids und Virtuelle Kraftwerke - Freitag, den 4. September 2020 (Vormittags) an der TH Bingen

Teilnahmegebühren (zzgl. 16 % MwSt.) -
bitte unbedingt in Ihrer Anmeldung angeben:

- Teilnahmegebühr 110,00 €
(Teilnahme direkt in Bingen, aktuell begrenzt auf ca. 40 Personen)

oder

- Teilnahmegebühr 90,00 €
(Teilnahme über Livestream)

- Kommunale Teilnehmer 30,00 €
(Teilnahme direkt in Bingen)

oder

- Kommunale Teilnehmer 30,00 €
(Teilnahme über Livestram)

Bitte melden Sie jede Person über unsere Webseite **www.tsb-energie.de** einzeln an.

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen:

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine **Anmeldebestätigung per E-Mail.** Die Zusage erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Diese wird nach der Veranstaltung versendet.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei späteren Absagen - auch bei Krankheit - wird die gesamte Teilnehmergebühr berechnet. Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

Grußwort

Das Stromsystem der Zukunft wird neuen Herausforderungen gegenüberstehen, es wird digitalisiert sein und es wird geprägt sein von sehr viel höheren Schwankungen als heute: Die Einspeisung wird volatiler, vor allem aufgrund der steigenden Stromerzeugung aus Wind- und Solarenergie. Daneben können sich lastseitig Verbrauchsspitzen ergeben, wenn viele Elektroautos gleichzeitig laden wollen oder Verbraucher gleichzeitig auf Preissignale des Strommarkts reagieren, um Ladevorgänge in Zeiten zu verlagern, in denen viel erneuerbarer Strom verfügbar ist und Handelspreise niedrig sind.

Mit neuen und digitalen Technologien gelingt ein intelligentes „Lastmanagement", welches die Versorgung sicherstellt und Engpässe vermeiden hilft. Verteilnetze können so besser ausgelastet und mehr neue Verbraucher in das Netz integriert werden. Dafür ist die Flexibilität des Systems nutzbar zu machen und der notwendige Netzausbau auf ein wirtschaftlich angemessenes Maß zu begrenzen. Damit sich Flexibilität nutzen lässt, ist es wichtig, dass die Netzkosten gerecht verteilt werden. Dazu gehört, dass Verbraucher, die flexibel reagieren können, belohnt werden, wenn sie ihre Flexibilität netzorientiert einsetzen. Diese Anreize müssen ausgebaut und weiterentwickelt werden und künftig als Regelfall für alle Netzanschlüsse mit flexiblen Verbrauchseinrichtungen in der Niederspannung Anwendung finden.

Wir wollen, daß die Verteilnetzbetreiber in der Region und lokal verstärkt Systemverantwortung übernehmen, um auch in einem zunehmend dezentralen Energiesystem den sicheren Netz- und Systembetrieb zu gewährleisten. Sie müssen außerdem in die Lage versetzt werden, Lastspitzen im Netz zu glätten und dadurch das Netz besser auszulasten. Soweit zusätzlich ein Ausbau der Netze nötig ist, müssen die Kosten verursachungsgerecht verteilt werden.

Wir wollen technische, rahmenpolitische und marktwirtschaftliche Erfolgs- und Schlüsselfaktoren mit Ihnen diskutieren. Den Zustand des Verteilnetzes in unserem Land und die Kommunikation, Digitalisierung und Intelligenz im Verteilnetz werden wir mit Vorträgen und vertiefenden Diskussionen beleuchten. Abgerundet wird das Veranstaltungsprogram durch Praxisbeispiele und Berichte über Strategien für die Nutzung von Flexibilität im Spannungsfeld zwischen Netzbetreiber und Verbraucher.

Ich wünsche Ihnen eine lebhafte, zielführende Debatte und viele neue Erkenntnisse.

Staatsministerin Ulrike Höfken

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten RLP

Informationen zur Tagung

Sponsor der Tagung:

MAINZER NETZE

TSB

zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz SMARTGRIDS

Tagungsort

Technische Hochschule Bingen
Gebäude 5
Berlinstraße 109
55411 Bingen

TH BINGEN University of Applied Sciences

Anreiseinformationen finden Sie direkt unter
www.th-bingen.de

Tagungsleitung

Prof. Dr. Ralf Simon
Transferstelle Bingen

Veranstalter & Organisation

Transferstelle Bingen (TSB)
Berlinstr. 107a
55411 Bingen
www.tsb-energie.de

Geschäftsbereich des ITB - Institut für Innovation, Transfer und Beratung gGmbH

Christine Thönnes
E-Mail: thoennes@tsb-energie.de

Heike Zimmermann
E-Mail: zimmermann@tsb-energie.de

Gebühren

Die Teilnahmegebühren entnehmen Sie bitte der Folgeseite.

10. Fachtagung
Smart Grids und Virtuelle Kraftwerke

- Tagung der Verteilnetzbetreiber

Freitag, den 4. September 2020

an der TH Bingen

Partner der Tagung:

Architektenkammer Rheinland-Pfalz
www.diearchitekten.org

FEHR Fachverband Elektro- und Informationstechnik Hessen/Rheinland-Pfalz

BEN. Bau- & EnergieNetzwerk Mittelrhein

LDEW Hessen/Rheinland-Pfalz

GStB Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

stadt+werk Fachzeitschrift für Energiepolitik, Klimaschutz, Rekommunalisierung

VKU Verband Kommunaler Unternehmen e.V. Landesgruppe Rheinland-Pfalz

Gefördert durch:

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE, ERNÄHRUNG UND FORSTEN

In Kooperation mit:

ENERGIEAGENTUR Rheinland-Pfalz

StoREgio

Bildnachweis (Titelbild): Fotolia.com